Allgemeine Hinweise für erfolgreichen Nützlingseinsatz

Gilt für alle Nützlinge:

Nützlinge am Tag der Lieferung ausbringen
Wenn das nicht möglich ist, Nützlingspaket maximal einen Tag kühl und schattig lagern, aber nicht im Kühlhaus!

(einzige Ausnahme: Amblyseius-Raubmilben sind mehrere Wochen lagerbar, weil sie eigenes Futter dabei haben)

- Nützlingsverpackungen immer erst im Bestand öffnen
- Behälter und Verpackungen korrekt öffnen, Öffnungen nicht von Blättern in der Kultur verdecken lassen
- Ausbringung bevorzugt am frühen Morgen oder am Abend, damit Nützlinge keinen Hitzeschock erleiden (im Sommer unbedingt einhalten!)
- Geschützt vor direktem Wassereinfall und zu direktem Sonnenlicht ausbringen:

Flaschen waagrecht in die offene Zucht legen / in Ausbringungshilfe legen / zwischen Schnur und Pflanze klemmen

Pappschachtein in offener Zucht sollten nicht durchnässt werden, Vorsicht beim Gießen!

Granulat auf feuchte Stellen am Boden streuen, in offener Zucht nicht direkt danach gießen

Blattware mit Raubmilben nicht auf alleroberste Blätter von Gurken legen

Hänger in Blattachseln im mittleren bis unteren Bereich der Pflanzen anbringen, nicht **oben an den Draht** hängen, im Sommer viel zu heiß!

 Wenn Ameisen ein Problem sind, z.B. zu viele in der offenen Zucht oder an Blattlauskolonien im Bestand sind, sollte man diese aktiv bekämpfen (Köderdosen, Nester ausgraben), und für Schlupfwespen bevorzugt Ausbringungshilfen verwenden.

Berg 2004